STIFT KLOSTER NEUBURG

Pfarrinnovation

Mitdenken, mitreden, mitgestalten.

Wie kann Kirche heute Menschen erreichen, Gemeinschaft stärken und morgen lebendig sein? Wir wollen zuhören, Fragen stellen, Erfahrungen teilen und gemeinsam neue Ideen entwickeln.

KIRCHE NEU DENKEN

ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN

KLEINGRUPPEN: KIRCHE WIRD NAHE UND SPÜRBAR – PFARRGEMEINDERAT ALS MOTOR DER PFARRINNOVATION

STIFT KLOSTER NEUBURG

Pfarrinnovation

LIVT Gemeinde vitalisieren

Leben – Inspirieren – Vitalisieren - Transformieren

STIFT KLOSTER NEUBURG

Pfarrinnovation

Mitdenken, mitreden, mitgestalten.

Wie kann Kirche heute Menschen erreichen, Gemeinschaft stärken und morgen lebendig sein? Wir wollen zuhören, Fragen stellen, Erfahrungen teilen und gemeinsam neue Ideen entwickeln.

KIRCHE NEU DENKEN

ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN

KLEINGRUPPEN: KIRCHE WIRD NAHE UND SPÜRBAR – PFARRGEMEINDERAT ALS MOTOR DER PFARRINNOVATION

SAMSTAG · 9:30–16:00 UHR

17.10.2026

PFARRZENTRUM SCHIEFERGARTEN

3400 Klosterneuburg, Schiefergarten 1
(hinter der Vinothek Stift Klosterneuburg)

Offen für unterschiedliche Perspektiven.

Ob du schon lange in einer Pfarre engagiert bist, dich dem Glauben verbunden fühlst oder Kirche aus größerer Distanz betrachtest: Deine Sichtweise ist willkommen und kann neue Wege eröffnen.

https://pfarrinnovation.at

www.pfarrinnovation.at

WIR LADEN DICH ZUM DIALOG EIN!

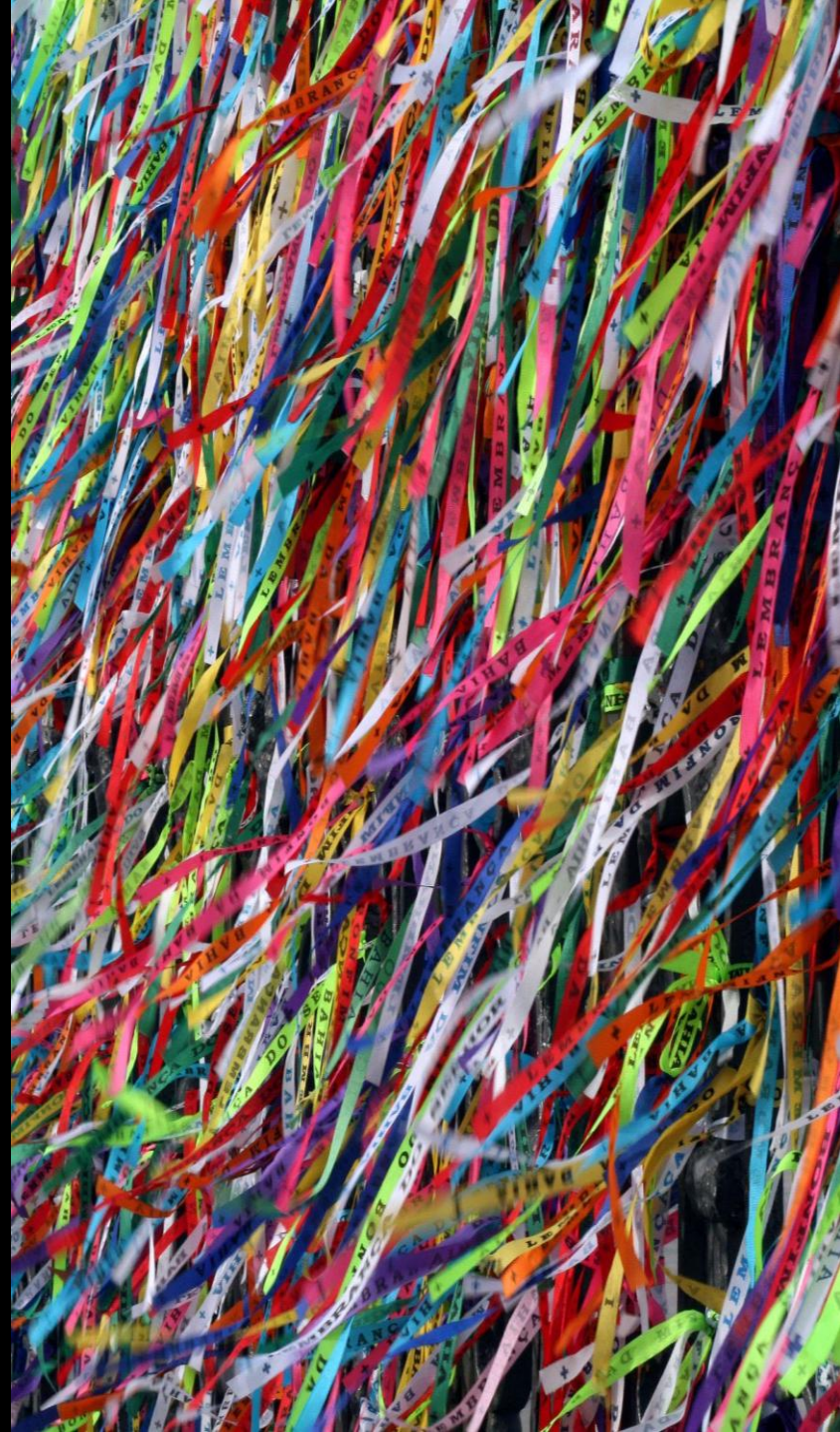
SEI DABEI | LIVT – LEBEN, INSPIRIEREN, VITALISIEREN, TRANSFORMIEREN!

PFARRE HÖFLEIN · st.vitus · pfarre st.martin · diestiftspfarre · ST. LEOPOLD · Pfarre Weidling



Ablauf + Elemente

- 9.30: Start mit Begrüßung, und Gebet
- 9.35: Halbzeit – Vergewisserung
  - Thema „Kleingruppen“ im Gesamtkontext
- 10.10: Dennis Nathem – ermutigende Beispiele
- 10.30: Pause
- 11.15: Wie können Kleingruppen ein Gamechanger sein?
- 12.00: Umsetzungsideen erarbeiten und sammeln
- 13.00: Gebet und Segen, Abschluss des Workshops

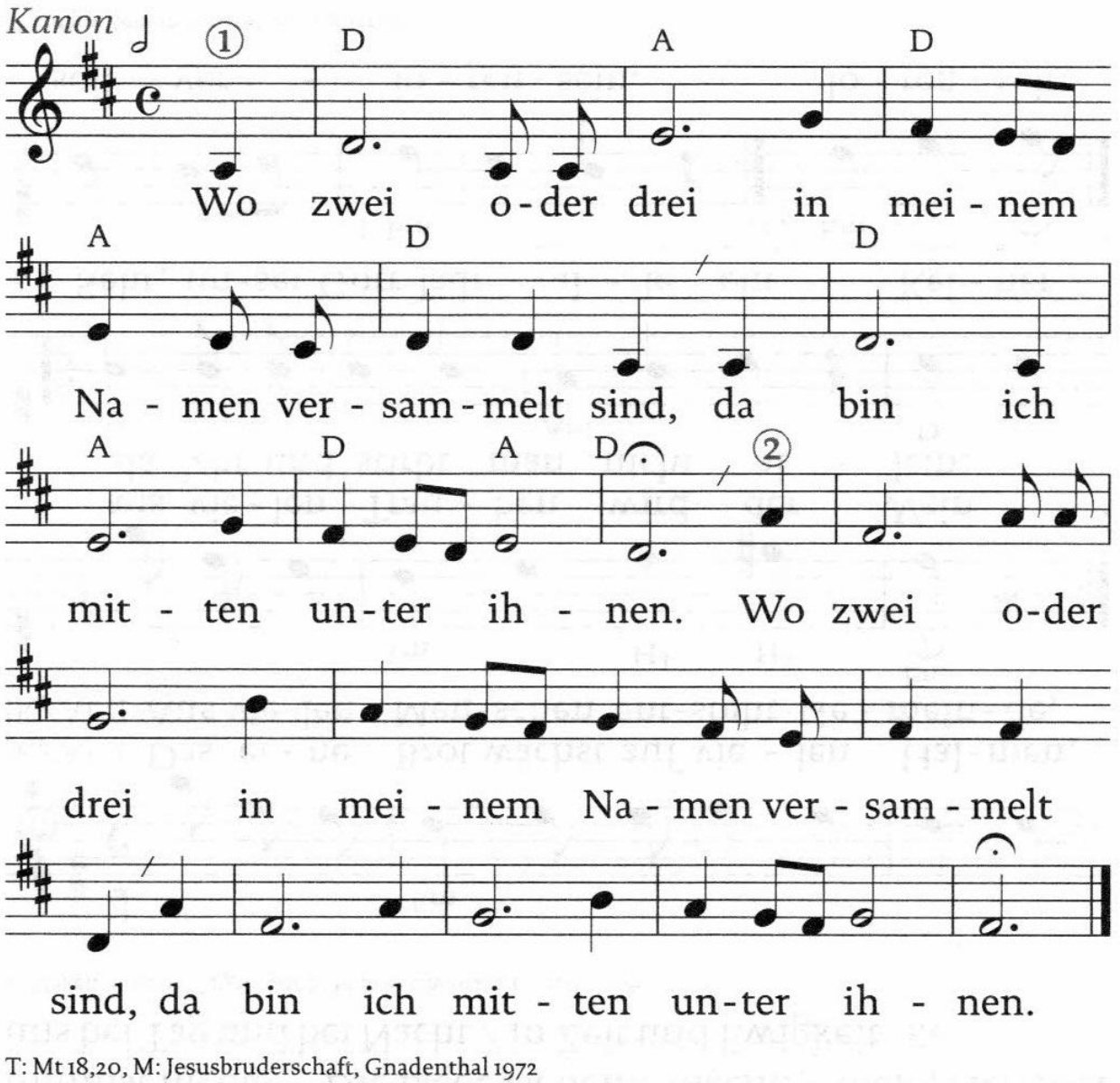


Wir haben uns auf den Weg gemacht!

Ein Weg, der zu einer lebendigen und lebensnahen Kirche in Klosterneuburg führen soll.

Ein Weg, durch den immer mehr Menschen die Liebe Gottes in ihrem Leben erfahren und lernen, sich und ihre Mitmenschen zu lieben.

Ein Weg, der für alle Menschen offensteht und an dem sich alle mit ihren Sehnsüchten, Hoffnungen und Talenten einbringen können.





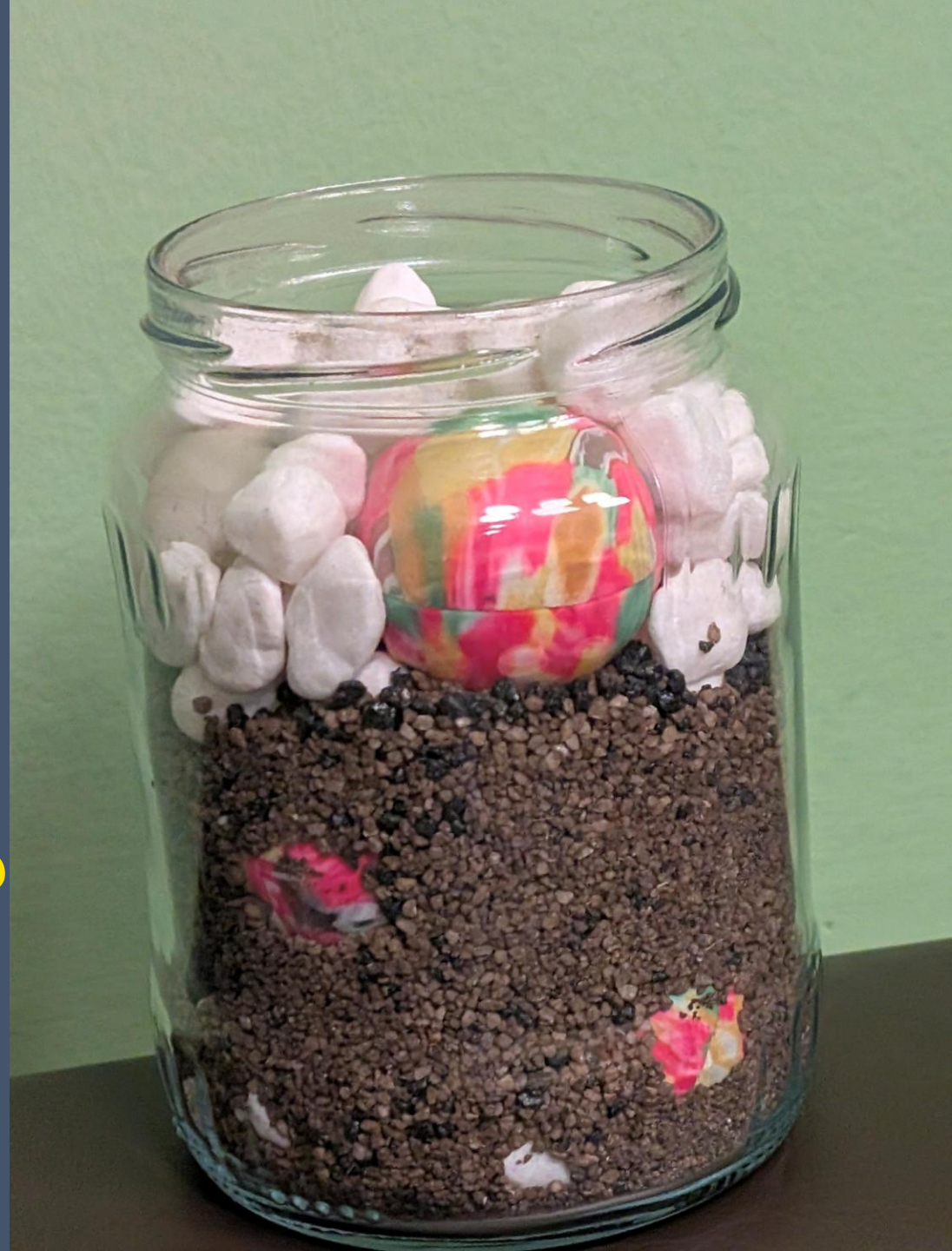
Georg Plank, Heidi Augendopler, Reinhard Schandl, Sepp Fürst, Susanne Fuchs-Dobler, Johannes Kittler, Diana Silvestru, Gerhard Muggenhuber, Heinz Goldemund

STIFT KLOSTER NEUBURG

Pfarrinnovation

Lasst uns ein kleines Experiment machen

Wann ist das Glas voll?



STIFT KLOSTER NEUBURG
Pfarrinnovation

Nehmt das Experiment als Metapher

Was ist wirklich wichtig?

In deinem Leben? **In eurer Familie?** **In eurer Pfarrgemeinde?**

Was immer das ist, wird durch die großen Tischtennisbälle versinnbildlicht.

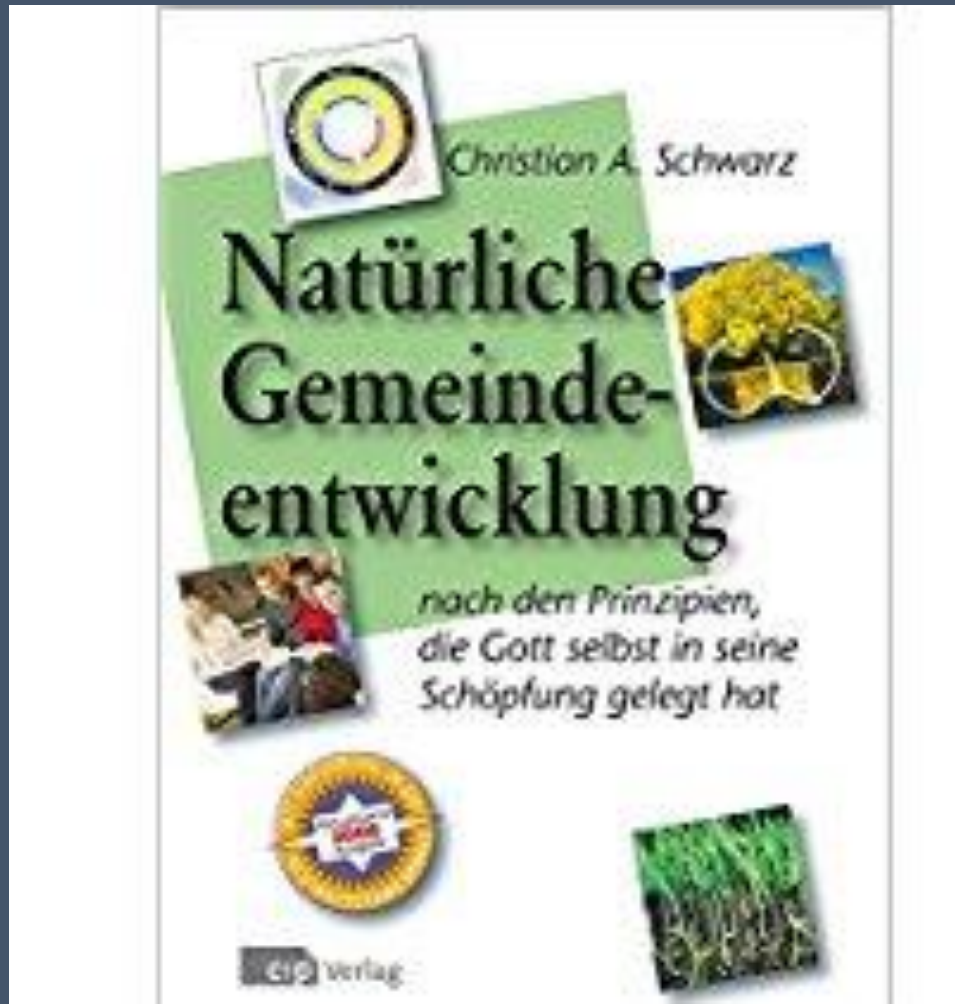
Das müsst ihr zuerst einfüllen, das muss Vorrang haben, sonst hat es keinen Platz mehr.

Was ist für die Zukunft unserer Pfarren wichtig?

Was sind die relevanten Qualitätsmerkmale?

Zeitlos
Kulturübergreifend
Allgemein gültig
Messbar

Quelle: Natürliche Gemeindeentwicklung
https://nge-deutschland.de/



Die acht Qualitätsmerkmale im Überblick

- Bevollmächtigende Leitung
- Gabenorientierte Mitarbeiterschaft
- Leidenschaftliche Spiritualität
- Zweckmäßige Strukturen
- Inspirierende Gottesdienste
- Ganzheitliche Kleingruppen
- Bedürfnisorientierte Evangelisation
- Liebevolle Beziehungen

Vertiefende Erläuterungen unter https://nge-deutschland.de/8h.html

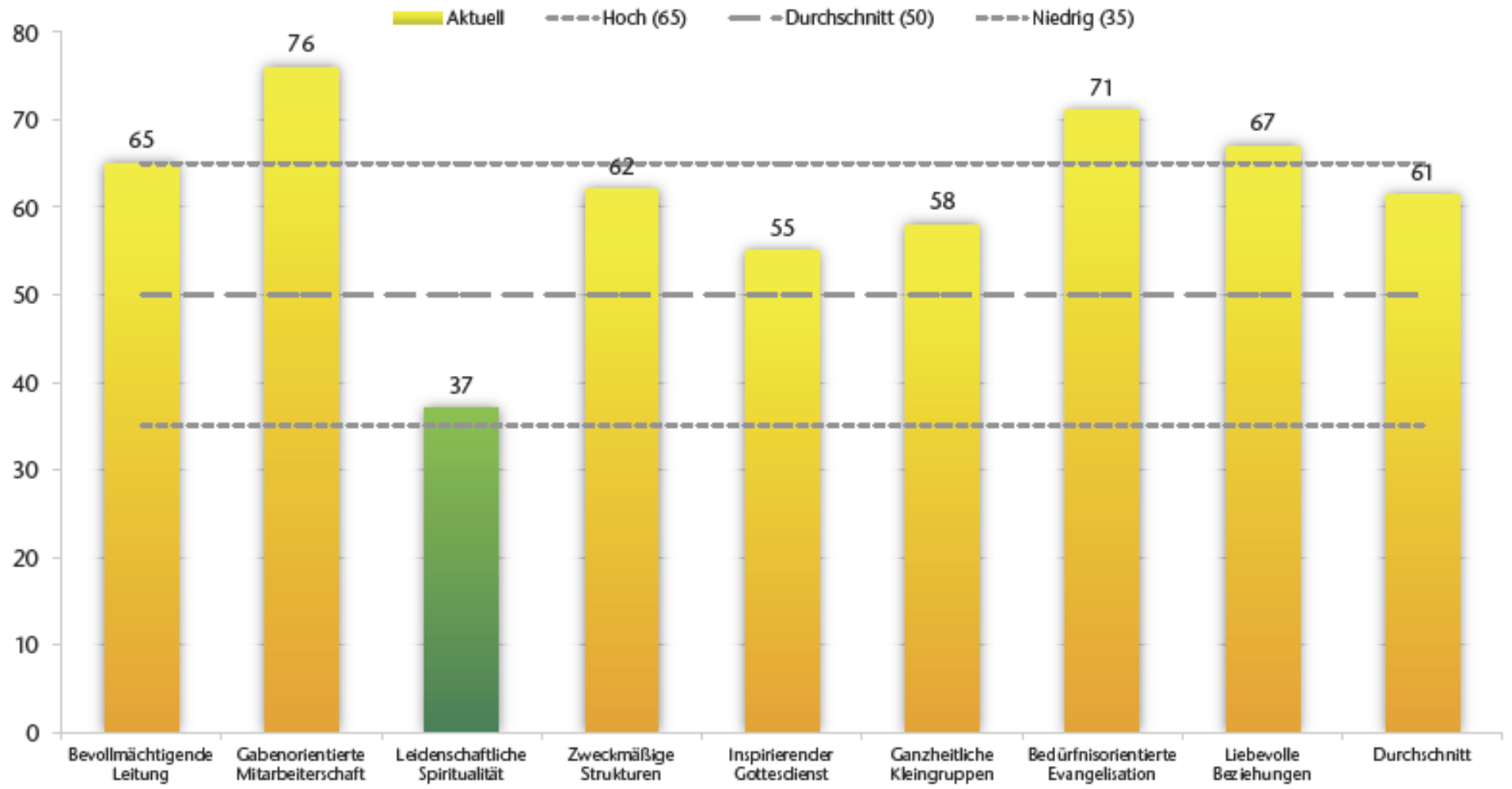
Pastoral Innovation

Natürliche Gemeindeentwicklung

NGE-Gemeindeprofil BASIC

Pfarre St.Leopold Klosterneuburg

Mai 2026



© 2011 NCD International

Ermutigende Beispiele aus anderen Gemeinden



Dennis Nathem

https://dennisnathem.de/

"Kirche, geht da noch was"

Impuls mit mutmachenden Beispielen:

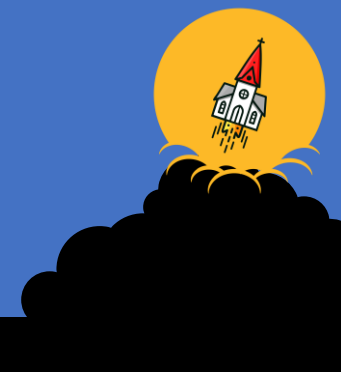
Vorstellung

Dennis Nathem

- Betriebswirt, Schwerpunkt Marketing
- Leitungserfahrung im Bistum Trier
- Basketball-Leidenschaft
- Benediktiner im Herzen

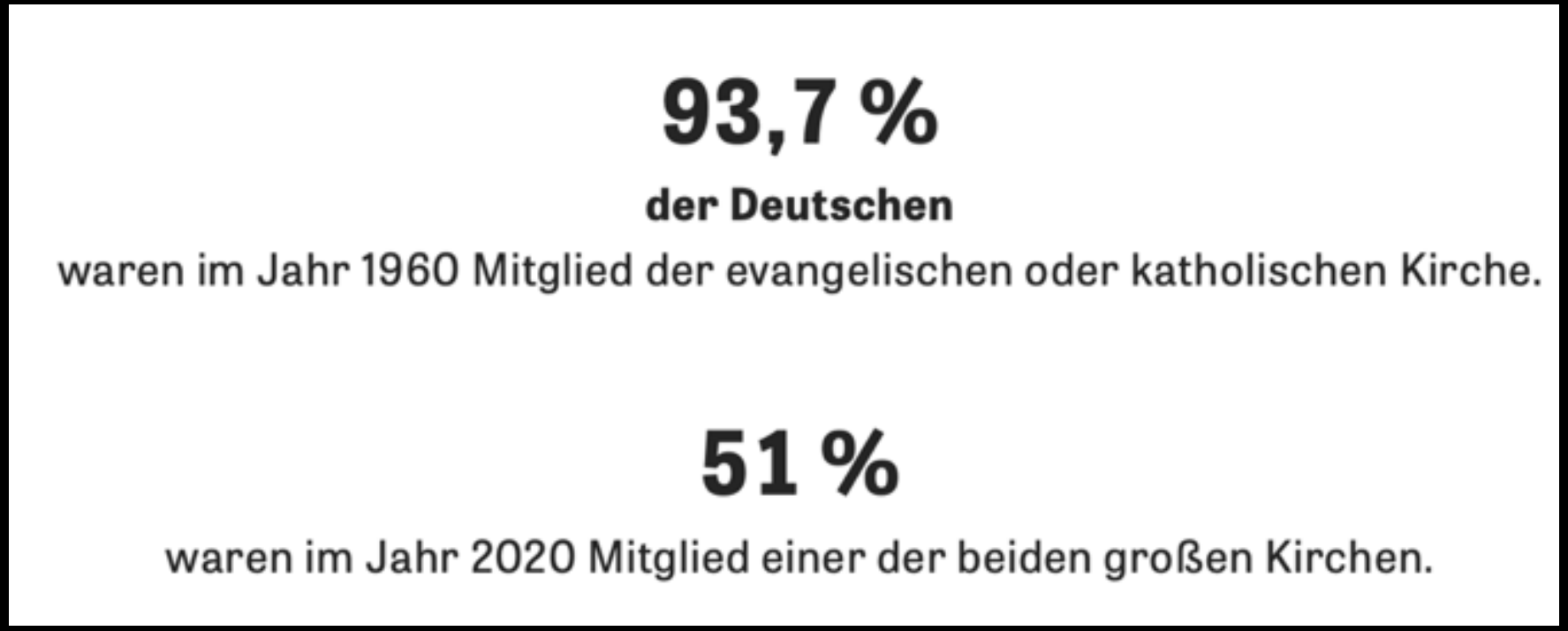


Zur Situation der Kirche



Zahlen, bitte: Kirche im Wandel

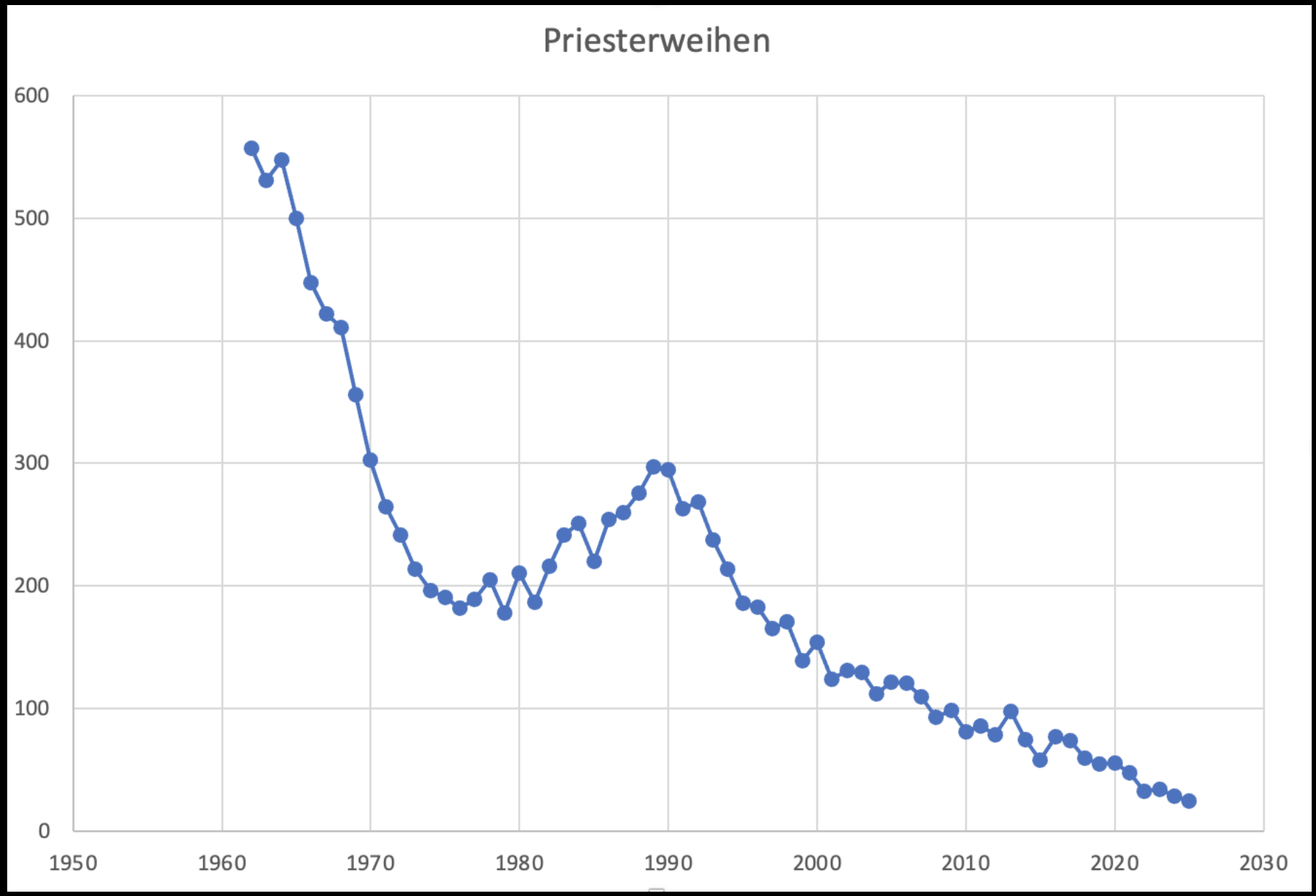
Kirchenmitgliedschaft



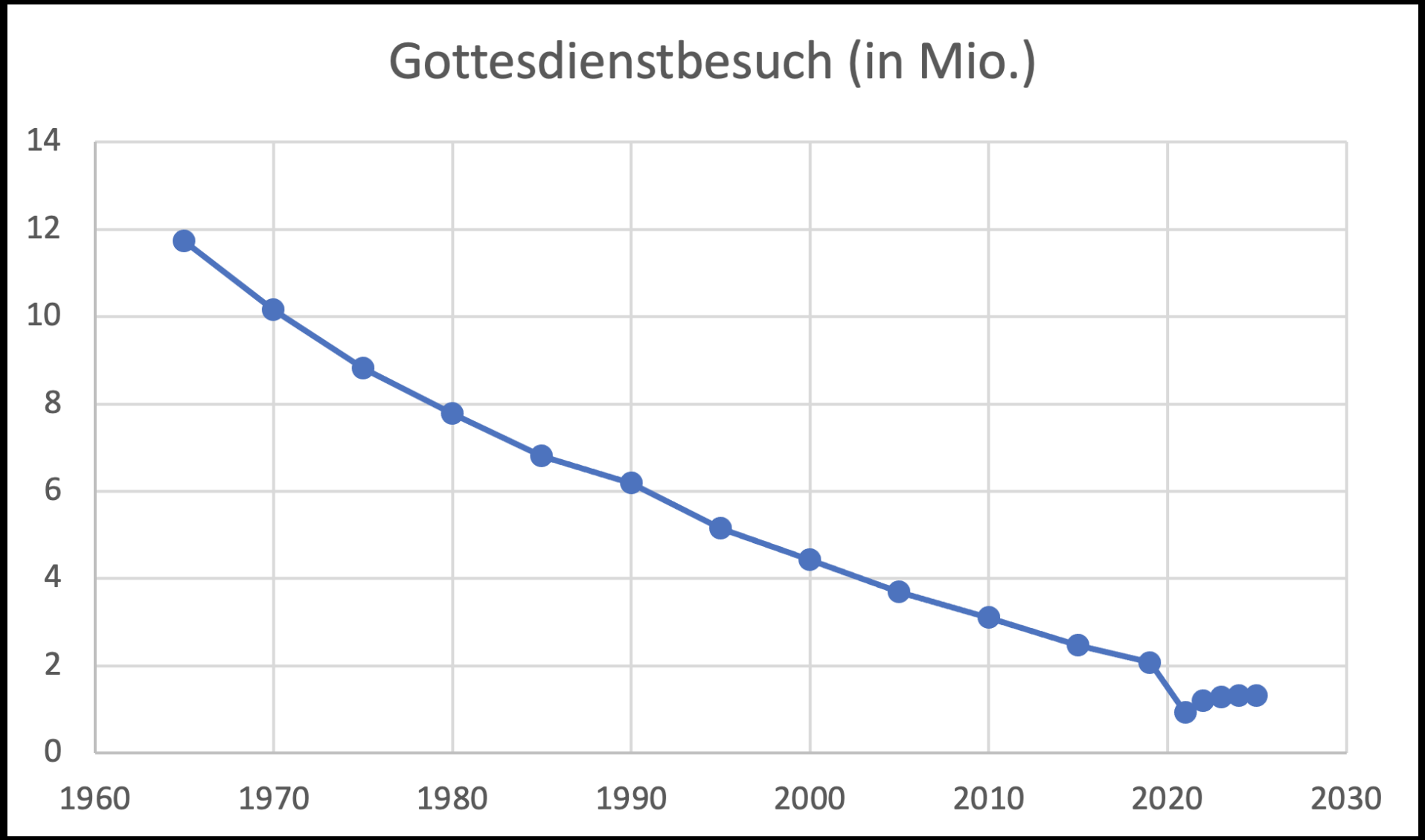
43 %

waren im Jahr 2025 Mitglied einer der beiden großen Kirchen.

Zahlen, bitte: Kirche im Wandel



Zahlen, bitte: Kirche im Wandel





Aber!



Was wächst?

Gibt es Gemeinden, die wachsen?

Ja!

Was können wir von denen lernen? Was machen die anders?



Quellgemeinde Böhringen



Quellgemeinde Böhringen

Evangelische Kirche



Neues vom Kirchengemeinderat

Quellgemeinde Böhringen

Evangelische Kirche

Vorfreuen.

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BÖHRINGEN

Dezember 2022 |

04. Dezember 10:00 Uhr	**Gottesdienst** 2. Advent		Pfarrer Markus Weimer mit Band
11. Dezember 10:00 Uhr	**Gottesdienst** 3. Advent		Pfarrer Christian Link mit Orgel
18. Dezember 10:00 Uhr	**Gottesdienst** 4. Advent		Ole Wangerin mit Band

sredna

Trier, Herz Jesu









Tanz in den Mai.

Ein Marienlob.



Montag, 01. Mai 2023
um 19.00 Uhr
in der Herz-Jesu-Kirche, Trier

Im Anschluss: Cocktails unter der Empore.

sredna

www.sredno-herzjesu.de

Kesselkirche

Stuttgart



Kesselkirche

Stuttgart





360°



Barista



Designteam



Explorer



Filmemacher



Gastroteam



Gebetsteam



Gottesdienstleitung



KesselKirche
KinderRadio



KesselKonnekt



Kindergottesdienst



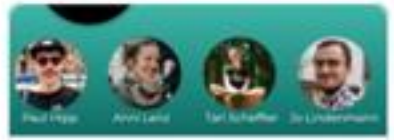
Kindergottesdienst-
Lobpreis



Krabbelgottesdienst



Ladiesteam



Lobpreis



Logenplatz



Marokko



PAARKultur



Planbar



Predigtteam










KIRCHE
LANGSAMER
schneller.
TIEFER
höher.
NÄHER
weiter.

ABEND GEBET+

GEBET MIT MUSIK, OFFENEM AUSTAUSCH,
GEMEINSCHAFT, BIBEL, DEEP TALK, DISKUSSION....

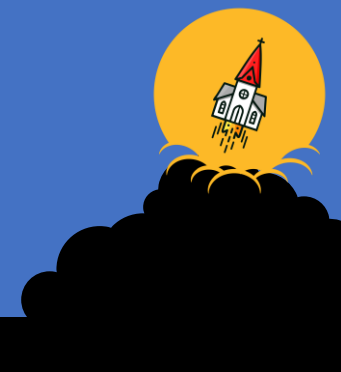
DONNERSTAG, 19 UHR

Herz-Jesu-Kirche
Stühlinger Kirchplatz



Außerdem…

- Zeitfenster Aachen
- Berlin Projekt
- CVJM Marienhof
- St. Maria als… (Stuttgart)
- Stadtkloster Segen (Berlin)
- St. Maximilian München (Pfarrer Schießler)
- Höhenberg/Vingst Köln (Pfarrer Meurer)
- Katholische Gemeinde Wolfenbüttel
- UND Marburg
- Dreisam3 (Freiburg)
- Church Planting Köln (Wuppertal Barmen, Düsseldorf Rochus, Köln St. Pius)
- St. Joseph, New York City
- Kirche Kunterbunt (dezentral)
- …



STIFT KLOSTER NEUBURG

Pfarrinnovation

Thema des 4. Workshops:

Kleingruppen:

Wenn Kirche nahe und spürbar wird.

Beobachtungen und Kontext

Pandemie der Einsamkeit

Demographie – DINKs „Double income – no kids“

Digitale Entwicklungen + Gegentrends

Begegnung mit dem/der Anderen : Australien + Renovabis

Beck: Christ und nicht Kirchist

Pandemie der Einsamkeit

Vgl. Einsamkeitsstudie des Gesundheitsministeriums

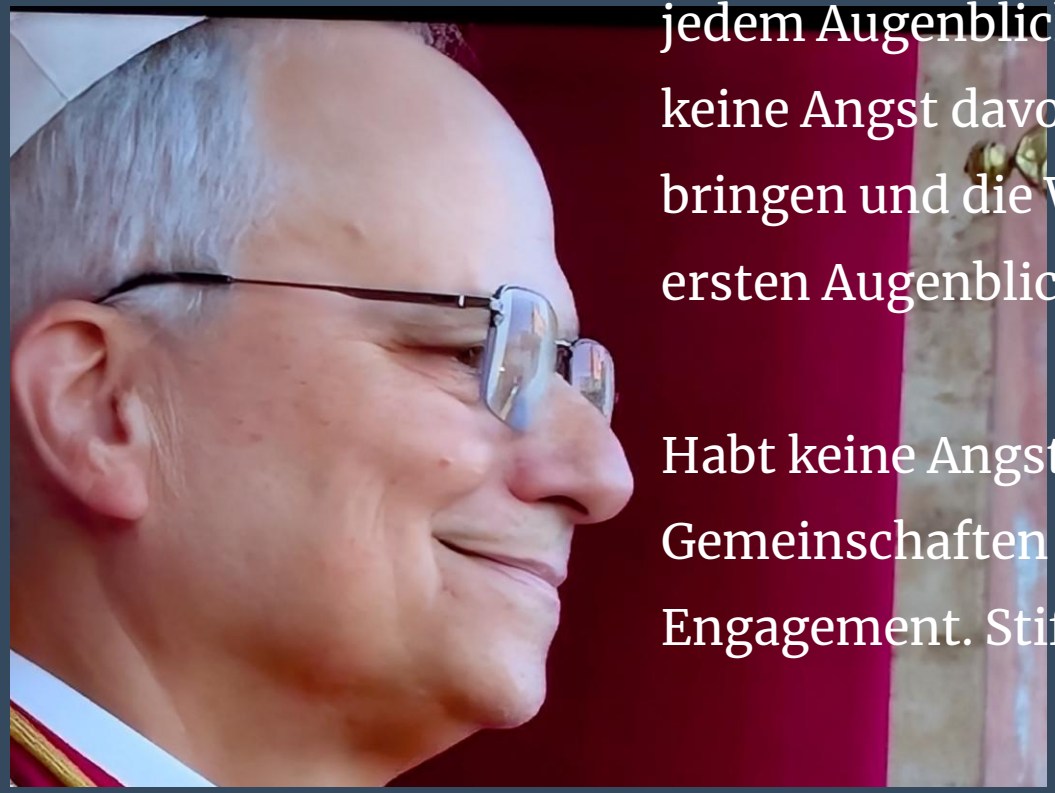
Einsamkeit entsteht nicht durch zu wenige Beziehungen,
Sondern durch zu wenig gute Beziehungen!

Eure Erfahrungen?

„Wir sind als Kirche nahe bei den Menschen. Das ist unsere Stärke. Gegen den Trend des Rückzugs ins Private bleiben wir eine Institution, die Gemeinschaft stiftet und das Zusammenkommen großschreibt. Und in einer Zeit der stärkeren Vereinsamung müssen wir dranbleiben, Räume zu schaffen, wo Menschen andocken können, die sich nach anderen Menschen sehnen - für Jung und Alt. Gleichzeitig müssen wir darauf achten, dass wir innerkirchlich nicht zu viel nebeneinander tun. Da braucht es mehr Zusammenschau, über die eigenen Pfarrgrenzen hinaus.“

Weihbischof Johannes Freitag, Generalvikar in Graz-Seckau

Demographie – Papst Leo



Den jungen Menschen möchte ich sagen: Liebt das Leben in jedem Augenblick und habt keine Angst vor der Zukunft! Habt keine Angst davor, eine Familie zu gründen, Kinder zur Welt zu bringen und die Würde jedes Menschen zu verteidigen – vom ersten Augenblick im Mutterleib bis zu seinem letzten Atemzug.

Habt keine Angst, euch unermüdlich für das Wohl eurer Gemeinschaften einzusetzen, auch durch politisches Engagement. Stiftet Gemeinschaft!

Digitale Entwicklungen + Gegentrends

KI-generierte Gebete

Was passiert mit dem Menschen, wenn er schrittweise jene Tätigkeiten, die ihn zum Menschen machen, Maschinen überlässt? Laut einer *Saferinternet.at*-Studie teilen 30 Prozent der Jugendlichen in Österreich ihre Sorgen, Probleme oder Gefühle mit einem Chatbot. Unter den Erwachsenen ist die Situation kaum besser, sogar das Beten überlassen manche ihrem Chatbot. Von über tausend durch Ipsos befragten KI-Nutzerinnen und -Nutzern in den USA sagten elf Prozent, sie würden die KI um „spirituellen Rat“ bitten, und dreizehn Prozent gaben an, sie hätten sich von einem Sprachmodell bereits Gebete generieren lassen. Ist das die Welt, in der wir leben wollen? Wenn nein, dann sollte der Widerstand in den Schulen beginnen.

Renovabis Kongress 2026 – Polarisierungen überwinden (Hugo Gloss)

1. Versuche andere zu verstehen: Die sind Menschen mit anderen Werten; sind größtenteils weder schlecht, dumm noch geisteskrank. Sie versuchen wie Du, mit dem Leben bestmöglich zurechtzukommen.
2. Lerne zu dolmetschen. Anfangs reicht es, Interesse zu zeigen und zuzuhören statt zu belehren.
3. Vertrauen wächst nicht intellektuell, sondern durch Beziehungen.
4. Vermeide herablassendes Verhalten und moralische Überlegenheit, denn damit endet jedes Gespräch.

Moraltheologe Beck: Christ und nicht Kirchist

„Individuelles und einzigartiges Leben als Christ" und nicht bloß als "Kirchist".

Die Kirche hat sich zu sehr mit sich selbst beschäftigt, sie solle hingegen den Menschen dienen, erklärt Beck. Derzeit aber herrsche "zu viel Struktur und zu wenig Geist und Inhalt".
"Verloren gegangen ist das Revolutionäre, das Menschen in ihrem Innersten positiv erschüttert und eine fundamental neue Sicht auf die Welt ermöglicht."
Derzeit fühlten sich gerade viele Jugendliche und Berufstätige orientierungslos.

In diesem Kontext stellt sich die Frage:

Warum sind Kleingruppen ein MUST?

Und warum sind sie eine große Chance?

Ganzheitliche Kleingruppen
– die große Welt der Pfarre im Kleinen

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, bin ich mitten unter ihnen (Mt 18,20)

Das Prinzip „Kleingruppe“ verstehen, vorbildhafte Modelle kennenlernen und im eigenen Kontext anwenden

LIVT Gemeinde vitalisieren

Ganzheitliche Kleingruppen – die große Welt der Pfarre im Kleinen

Klein heißt: überschaubar, persönliche Beziehungen (zuhause oder auch digital)

Ganzheitlich heißt: alle Facetten des Lebens und des Glaubens haben Platz

Alle sind willkommen: alle Milieus, alle Typen, alle Schwerpunkte, Neigungen, Talente etc. – und es werden tatsächlich auch ALLE angesprochen!

LIVT Gemeinde vitalisieren

Gaudium et Spes, II. Vatikanisches Konzil



Die engste Verbundenheit der Kirche mit der ganzen Menschheitsfamilie:

„Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger Christi … und es gibt nichts wahrhaft Menschliches, das nicht in ihren Herzen seinen Widerhall fände.“

LIVT Gemeinde vitalisieren

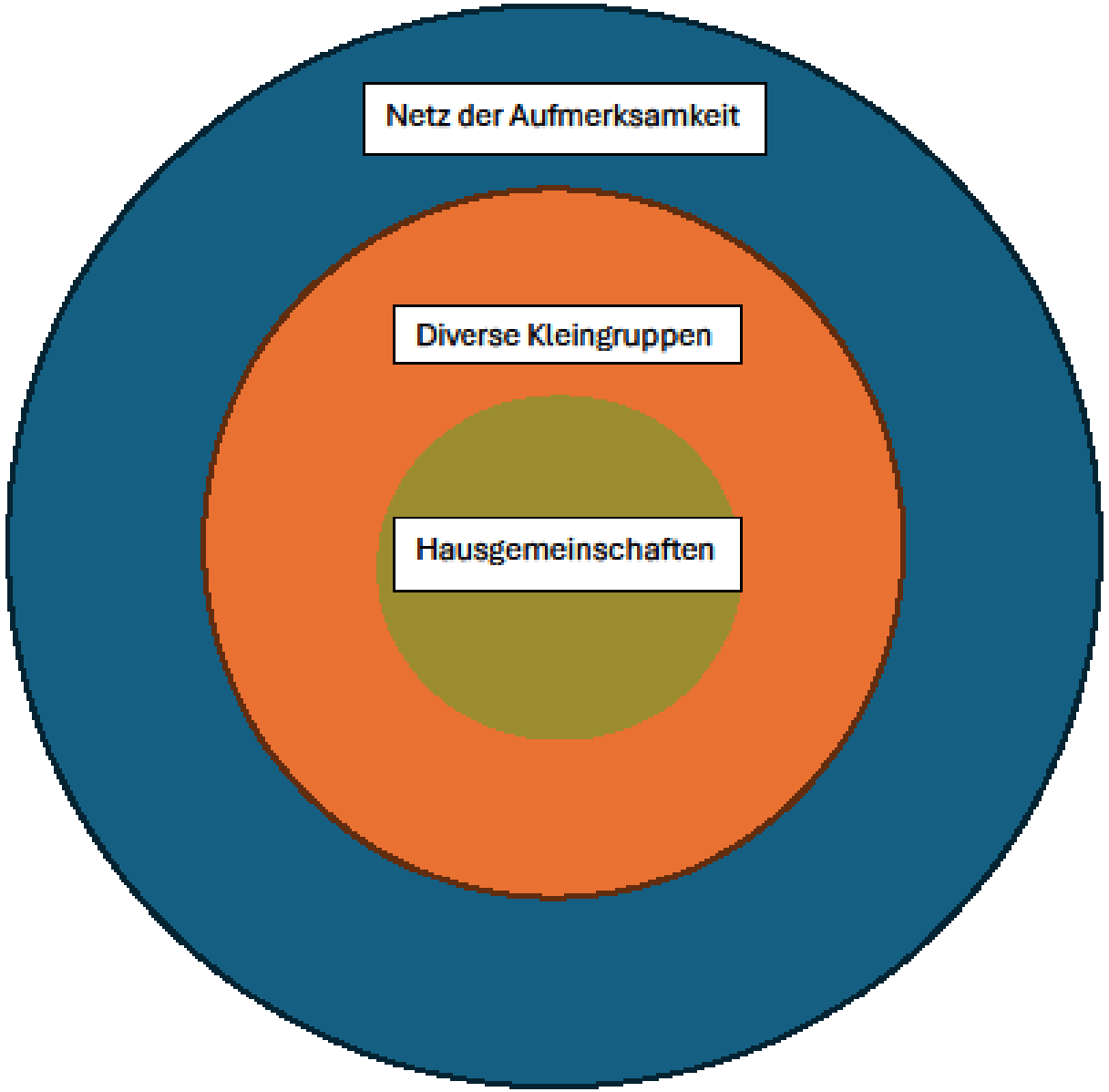
Ganzheitliche Kleingruppen worum geht es dabei?

- Gemeinschaft erleben – menschlich und trinitarisch – und so Kirche konkret erfahren und erlernen
- Freundschaft finden (Joh 15) als die tiefste Form der Beziehung untereinander und zu Gott
- Das erleben, was Menschen in der Begegnung mit Jesus erlebt haben
- Übungsfeld für alle Qualitäten einer wachsenden Kirche bieten

LIVT Gemeinde vitalisieren

Ganzheitliche Kleingruppen im Kontext

LIVT Gemeinde vitalisieren



Ganzheitliche Kleingruppen sind eine Ergänzung zum Schwerpunkt Sonntagskultur

- Qualitäten praktizieren – nicht nur behaupten oder appellativ einfordern
- Willkommensatmosphäre üben und sensibel verbessern
- Nicht „für“, sondern „mit“ den Menschen handeln – beteiligend und achtsam sein v.a. für die Armen
- Vom Konsum zur Jüngerschaft gelangen – DAS Prinzip „Engagement“ einüben
- Vielfalt von Kleingruppen kann eine Antwort sein auf eine plurale Welt und ihre Herausforderungen

LIVT Gemeinde vitalisieren

Abgrenzung
Was sind ganzheitliche Kleingruppen NICHT?

- Keine „Blutsbande“ – Kleingruppe sind mehr als Familie, Vereine oder Cliquen
- Keine Organisation – Kleingruppe ermöglicht direkte Kommunikation, während in Organisationen medial kommuniziert werden muss (aufgrund der Größe)
- Können Hauptamtlichen-Teams Kleingruppen sein? JA!
- Können Gremien oder Arbeitsteams Kleingruppen sein? JA!

LIVT Gemeinde vitalisieren

Ganzheitliche Kleingruppen – inspirierende, nicht kirchliche Beispiele

- Freizeitorientierte Gruppen
  - Kultur, Sport, Musik …
- Zielgruppenorientierte Gruppen
  - Familien, Männer, Frauen, Unternehmer, Tourismus …
- Not-orientierte Gruppen
  - Materiell, psychisch, sozial, gesundheitlich, ökologisch …

LIVT Gemeinde vitalisieren

Ganzheitliche Kleingruppen – inspirierende kirchliche Beispiele

- Familienrunden oder Hausgemeinschaften
- Kleine christliche Gemeinschaften, vgl. missio.de
- ALPHA Kurse, vgl. alphakurs.de oder alpha.org
- Bibel teilen (in 7 Schritten), vgl. missio-blog.de
- Exerzitien im Alltag
- Nativity Modell, vgl. Kapitel 9 in REBUILT

LIVT Gemeinde vitalisieren

Wie könnt ihr Schritt für Schritt Kleingruppen aufbauen?

1. Bestehende Gruppen unterstützen und qualifizieren, damit sie immer stärker Orte der Liebe werden
   - Pfarrliche Gruppen
   - Gremien und Arbeitsteams
2. „Start-up-Förderung“: Zur Gründung neuer Gruppen ermutigen und befähigen
3. Auf nicht-pfarrliche Gruppen zugehen und das Evangelium positiv erlebbar machen

1. Bestehende Gruppen stärken und qualifizieren

Pfarrliche Gruppen sowie Gremien und Arbeitsteams unterstützen durch

- Schulungen und Austausch der Leiter:innen
- Voneinander lernen
- Gastfreundschaft laufend überprüfen und verbessern
- Gute Literatur und Arbeitshilfen

Lebt euer Christsein so, dass es leuchtet und neue Menschen gerne mitmachen!

2. Netz der Aufmerksamkeit knüpfen

Vision könnte lauten:

Bei uns wird niemand ungewollt übersehen – wir kümmern uns umeinander.

Worauf könnt ihr aufbauen?

- Bestehende nachbarschaftliche Hilfe und Sorge
- Team Zeitschenken
- Besuchsdienste der katholischen Frauenbewegung
- …

2. „Start-up Förderung“: Zur Gründung neuer Gruppen ermutigen

Freizeitorientierte Gruppen

Kultur, Sport, Musik ...

Zielgruppenorientierte Gruppen

Familien, Männer, Frauen, Unternehmer, Tourismusleute ...

Not-orientierte Gruppen

Materiell, psychisch, sozial, gesundheitlich, ökologisch ...



Erinnert euch an den 2. Weg:
Dieser geht vom Menschen aus

Echtes Interesse zeigen und empathisch fragen:

- Was tust du gerne?
- Was kannst du gut?
- Kannst du dir vorstellen, das ab und zu für andere zu tun?

Daraus können völlig neue Gruppen entstehen!

Mentoring kann dabei hilfreich sein.

LIVT Gemeinde vitalisieren

STIFT KLOSTER NEUBURG
Pfarrinnovation

3. Auf nicht pfarrliche Gruppen zugehen:

Sportvereine, Blasmusik, Kulturinitiativen, Unternehmen …

1. Als Christ einfach mitmachen und so leben, dass es positiv auffällt
2. 2. Wenn`s passt, pfarrliche Angebote machen:
    1. Gestaltung von religiösen Elementen bei Versammlungen durch Mitglieder des Pastoralteams oder Ehrenamtliche
    2. Gestaltung von jahreskreisbedingten Anlässen: Adventfeier, Nikolausbesuch, Fastenandacht, Osterspeisensegnung , Totengedenken …#
    3. Einladung zur Mitwirkung: z.B. Sternsingen, diverse handwerkliche oder soziale Dienste
    4. Seelsorgliche Dienste anbieten

17. Oktober 2026

Gruppenarbeit 1,2 oder 3

1. Bestehende Gruppen unterstützen und qualifizieren
2. Die Gründung neuer Gruppen ermutigen
3. Auf nicht-pfarrliche Gruppen zugehen

Wählt ein Thema, setzt euch an einen Tisch und überlegt konkrete Möglichkeiten, wie ihr diesem Ziel näherkommen könntet. Bitte eure Ideen auf Flipchart festhalten!



Papst Franziskus „Dilexit nos 212“

Wenn wir uns von der Gemeinschaft entfernen, werden wir uns auch von Jesus entfernen … Die Liebe zu den Brüdern und Schwestern der eigenen Gemeinschaft ist wie ein Treibstoff, der unsere Freundschaft mit Jesus nährt.

Die tätige Liebe gegenüber den Brüdern und Schwestern der Gemeinschaft können der beste, manchmal sogar der einzige Weg sein, um anderen die Liebe Jesu Christi zu zeigen.

Der Herr selbst hat das gesagt: »Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt« (Joh 13,35).

LIVT Gemeinde vitalisieren

Wie geht es konkret weiter?

Laufende Infos unter www.pfarrinnovation.at

Rückmeldungen, Fotos etc. hochladen

Nächstes Wochenende: 12.–14. März 2027

Durchführung weiterer NGE Pfarrprofile

STIFT KLOSTER NEUBURG
Pfarrinnovation

DANKE!

dem Heiligen Geist einen Landeplatz bereiten

... für Euer Dabeisein und Mitmachen!

... und wünsche alles Gute und einen kreativen Geist!

Mein wöchentlicher Blog , Anmeldung unter

https://pastoralinnovation.org/#newsletter

